

**für den Haupt- und Wirtschaftsausschuss und  
Stadtrat**

---

**Vereinbarung mit dem r2017 e.V. zur Übernahme von Objekten aus der Weltausstellung  
Reformation**

Bezug:

Mit Beschluss des Stadtrates der Lutherstadt Wittenberg vom 27.09.2017 wurde der Oberbürgermeister beauftragt, die Vereinbarung zwischen dem Reformationsjubiläum 2017 e.V. und der Lutherstadt Wittenberg, betreffend der Übernahme der in der Beschlussvorlage BV-185/2017 aufgeführten Objekte aus der Weltausstellung Reformation, abzuschließen.

Sachverhalt:

Der aktuelle Stand bezüglich der Objektübernahme aus der Weltausstellung Reformation und der Wiederherstellung der Wallanlagen ist:

**Torraum 1: Welcome**

- Die Flächen wurden von r2017 e.V. beräumt, wiederhergestellt und von der Stadt abgenommen.
- Die demontierten Papierkörbe wurden wie folgt eingesetzt:
  - 4 Stück auf städtischen Flächen am Bahnhof, als Ersatz für Papierkörbe der DB
  - 5 Stück in der Grünanlage "Trajuhnscher Bach" (zwischen Schillerstraße und Annendorfer Str.)
- Die Banner der Gabionentore des Stationenweges wurden aus Verkehrssicherheitsgründen demontiert.
  - Mit dem Projekt „Werden Sie Bannerpate“ ist eine Nachnutzung der Tore geplant.
  - Die Lutherstadt Wittenberg Marketing GmbH wurde mit der Umsetzung dieses Projekts betraut.

**Torraum 2: Spiritualität**

- Die Steganlagen sind fertiggestellt.
  - Die Übergabe an die Stadt erfolgte am 15.12.2017.
- Der Rückbau der Schotterfläche für das Zelt der Gnadauer Gemeinde wird noch von r2017 e.V. geklärt.

**Torraum 3: Jugend**

- Der Rückbau ist von r2017 e.V. abgeschlossen.

#### **Torraum 4: Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung**

- Der Rückbau ist von r2017 e.V. abgeschlossen.
- In einem ersten Schritt wurde am Flüchtlingsboot das Podest zurückgebaut, um den Zugang zum Boot zu erschweren und drei Schilder mit der Aufschrift „Betreten des Bootes ist verboten! Eltern haften für ihre Kinder.“ angebracht. Sollten sich Dritte durch die Schilder von dem Betreten des Bootes abhalten lassen sind die Maßnahmen ausreichend. Sofern dies nicht der Fall sein sollte, hat die Lutherstadt Wittenberg weitere Vorkehrungen zu treffen.

#### **Torraum 5: Globalisierung I Eine Welt**

- Der Rückbau ist von r2017 e.V. abgeschlossen.

#### **Torraum 6: Ökumene und Religion**

- Der Rückbau ist von r2017 e.V. abgeschlossen.
- **Das House of One** wurde auf Kosten der Stiftung House of One im Dezember 2017 abgebaut und nach Berlin transportiert. Das House of One verbleibt im Eigentum der Lutherstadt Wittenberg und wird bis spätestens 31.12.2019 der Stiftung entgeltfrei als Leihgabe zur Verfügung gestellt. Nach dem Ende der Leihfrist wird das Objekt auf Kosten der Stiftung zurück in die Lutherstadt Wittenberg überführt. Die mit dem Wiederaufbau des Objektes entstehenden Kosten werden von r2017 e.V. getragen.

#### **Torraum 7: Kultur**

- Der Rückbau ist von r2017 e.V. bis auf die Wiederherstellung der Rasen- und Wegeflächen am Standort des Filmprojektes abgeschlossen. Der Auftrag für die noch offenen Wiederherstellungsleistungen ist erteilt.

Die Bestandsunterlagen zu den Objekten wurden von r2017 e.V. noch nicht vollständig übergeben.

Für die Torräume 3 bis 7 ist von der Stadt die Wiederherstellung der genutzten Flächen beauftragt (Rasenflächen, Strauchpflanzungen, Wegebau, Aufstellung des Kunstobjektes im Stadtpark). Ein Teil der Leistungen ist erbracht. Der Abschluss der Arbeiten ist von der Witterung abhängig.

#### **Sonstige**

- Der Rückbau des Podests auf dem Markt ist erfolgt.
- Die mobilen Fahrradständer (für rund 400 Fahrräder) sind bei der Feuerwehr (Gelände ehemalige Hauptwache) eingelagert.
- Die 9 "Tore für Torräume" wurden an die Stadt übergeben und befinden sich:
  - 3x am Bahnhof, 1x auf dem Wallanlagenrundweg am Neuen Rathaus, 3x auf dem Parkplatz an der Berliner Straße, 1x Elbstraße, 1x vor Neustraße 10b

Torsten Zugehör

#### Anlage/n:

1. Vereinbarung der Lutherstadt Wittenberg mit dem Reformationsjubiläum 2017 e.V.
2. Leihvertrag zwischen der Lutherstadt Wittenberg, dem Reformationsjubiläum 2017 e.V. und der Stiftung House of One